

Maßnahmenkatalog zur Haushaltssicherung

Anlage 1

a.) Maßnahmen 2005 bis 2009

Ifd. Nr.	Maßnahme	Produktgruppe	Beginn	Fortwirkung					
				2010	2011	2012	2013	2014	dauernd
1	Einsparung von zwei SB-Stellen im Bauordnungsamt	10.521	2009	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €
2	Übergabe des Gemeinschaftshauses an die AWO	15.573	2008	130.000,00 €	130.000,00 €	130.000,00 €	130.000,00 €	130.000,00 €	130.000,00 €
3	Ausschreibung der Telefonieverträge	alle Sachkonten	2010	12.500,00 €	12.500,00 €	12.500,00 €	12.500,00 €	12.500,00 €	12.500,00 €
4	Reduzierung des Selbstbehaltes bei den KFZ-Versicherungen	alle Sachkonten	2008	25.000,00 €	25.000,00 €	25.000,00 €	25.000,00 €	25.000,00 €	25.000,00 €
5	Erhöhung der Grundsteuer A	16.611	2007	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
6	Erhöhung der Grundsteuer B	16.611	2007	440.000,00 €	440.000,00 €	440.000,00 €	450.000,00 €	450.000,00 €	450.000,00 €
7	Erhöhung der Gewerbesteuer	16.611	2007	950.000,00 €	920.000,00 €	940.000,00 €	960.000,00 €	980.000,00 €	1.000.000,00 €
8	Schließung und Abriss der Barkenbergschule einschl. Turnhalle	03.211	2007	200.000,00 €	200.000,00 €	200.000,00 €	200.000,00 €	200.000,00 €	200.000,00 €
9	Schließung und Abriss der Josefschule (ohne Turnhalle)	03.212	2009	250.000,00 €	250.000,00 €	250.000,00 €	250.000,00 €	250.000,00 €	250.000,00 €
10	Schließung und Abriss der Matthäusschule (ohne Turnhalle)	03.212	2012	- €	Nutzung als Ausweichquartier der Gesamtschule bis Mitte 2013		125.000,00 €	250.000,00 €	250.000,00 €
11	Ausschreibung der Schülerspezialverkehre	03.221	2007	53.000,00 €	53.000,00 €	53.000,00 €	53.000,00 €	53.000,00 €	53.000,00 €
12	Ausschreibung der Schülerspezialverkehre	03.211	2008	62.500,00 €	62.500,00 €	62.500,00 €	62.500,00 €	62.500,00 €	62.500,00 €
13	Einstellung des Schülerspezialverkehrs der Wittenbrinkschule	03.211	2009	15.700,00 €	15.700,00 €	15.700,00 €	15.700,00 €	15.700,00 €	15.700,00 €
14	Schließung und Abriss des Kindergartens Himmelsberg	03.361	2007	150.000,00 €	150.000,00 €	150.000,00 €	150.000,00 €	150.000,00 €	150.000,00 €
15	Ausschreibung der Gebäudereinigung	alle Sachkonten	2009	270.000,00 €	270.000,00 €	270.000,00 €	270.000,00 €	270.000,00 €	270.000,00 €
16	Ausschreibung der Stromlieferverträge	alle Sachkonten	2010	45.000,00 €	45.000,00 €	45.000,00 €	45.000,00 €	45.000,00 €	45.000,00 €
17	Neustrukturierung der Gebührenkalkulation für die Abwasserbeseitigung	11.538	2009	1.500.000,00 €	1.500.000,00 €	1.500.000,00 €	1.500.000,00 €	1.500.000,00 €	1.500.000,00 €
Summe				4.213.700,00 €	4.183.700,00 €	4.203.700,00 €	4.358.700,00 €	4.503.700,00 €	4.523.700,00 €

lfd. Nr.	Maßnahme	Produktgruppe	Beginn	Fortwirkung					
				2010	2011	2012	2013	2014	dauernd
b.) Haushaltssicherungsmaßnahmen 2010/2011									
01-2	Kürzung der Repräsentationsmittel des Bürgermeisters	01.110	2010	2.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €
10-1	Einsparung einer halben Stelle in der Lohnbuchhaltung (EG 5 TVÖD)	01.117	2011	- €	18.900,00 €	18.900,00 €	18.900,00 €	18.900,00 €	18.900,00 €
10-2	Abbau der Überstunden im Bereich „Information“ durch neue Dienstplangestaltung	01.115	2010	1.800,00 €	1.800,00 €	1.800,00 €	1.800,00 €	1.800,00 €	1.800,00 €
10-3	Streichung der Vergütungen für Praktikanten, die nicht unter den Geltungsbereich eines Tarifvertrages fallen (FOS Sozial- und Gesundheitswesen)	06.361	2010	3.750,00 €	9.000,00 €	9.000,00 €	9.000,00 €	9.000,00 €	9.000,00 €
20-1-1	Erhöhung der Grundsteuer A von 225 auf 250 Punkte	16.611	2011	- €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €	20.000,00 €
20-1-2	Erhöhung der Grundsteuer B von 450 auf 480 Punkte	16.611	2011	- €	660.000,00 €	670.000,00 €	670.000,00 €	670.000,00 €	670.000,00 €
20-1-3	Erhöhung der Gewerbesteuer von 460 auf 480 Punkte	16.611	2011	- €	920.000,00 €	940.000,00 €	960.000,00 €	980.000,00 €	1.000.000,00 €
20-1-4	Erhöhung der Vergnügungssteuer von 10% auf 12% des Einspielergebnisses	16.611	2011	- €	64.000,00 €	64.000,00 €	64.000,00 €	64.000,00 €	64.000,00 €
20-1-5	Erhöhung der Hundesteuer	16.611	2011	- €	137.000,00 €	137.000,00 €	137.000,00 €	137.000,00 €	137.000,00 €
20-2	Kündigung der Mitgliedschaft in der „Zukunftsaktion Kohlegebiete“	15.571	2011	- €	1.600,00 €	1.600,00 €	1.600,00 €	1.600,00 €	1.600,00 €
32-2	Erhöhung der Gebühren für Ausnahmegenehmigungen nach StVO	02.128	2011	- €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
32-3	Angleichung der Gebühren für Ausnahmegenehmigungen der Pflegedienste der AWO, Diakonie, Caritas an die Gebühren privater Pflegedienste	02.128	2011	- €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
32-5	Optimierung des Personalbedarfs ggfls. unter Inkaufnahme längerer Wartezeiten; Bewältigung der erhöhten Bearbeitungszeit für den elektronischen Personalausweis ohne Personalvermehrung.	02.124	2011	- €	44.300,00 €	44.300,00 €	44.300,00 €	44.300,00 €	44.300,00 €

lfd. Nr.	Maßnahme	Produktgruppe	Beginn	Fortwirkung					
				2010	2011	2012	2013	2014	dauernd
32-7	Reduzierung des Sachaufwandes Feuerwehr durch pauschale Kürzung um 10%	02.126	2010	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €	50.000,00 €
32-8	Übernahme des defizitären Krankentransportes durch Dritte	02.127	2011	- €	Diese Maßnahme wird durch die Einzelmaßnahmen 32-8-1 und 32-8-2 gegenstandslos				
32-8-1	Refinanzierung des Krankentransportes zu 100% über die Rettungsdienstgebühren	02.127	2011	- €	80.000,00 €	80.000,00 €	80.000,00 €	80.000,00 €	80.000,00 €
32-8-2	Refinanzierung der Fehlfahrten über die Rettungsdienstgebühren gem. § 15 Abs. 1 RettG	02.127	2011	- €	106.000,00 €	106.000,00 €	106.000,00 €	106.000,00 €	106.000,00 €
32-9	Anpassung der Gebührensatzungen der Feuerwehr mit dem Ziel, die Kostendeckung zu erhöhen	02.126	2011	- €	1.700,00 €	1.700,00 €	1.700,00 €	1.700,00 €	1.700,00 €
43-1	Erarbeitung eines nachhaltigen Konzeptes für die Stadtteil- und Schulbibliothek Wulfen, mit dem der derzeit ausgewiesene Zuschussbedarf deutlich reduziert und eine für die öffentlichen Nutzer/innen in Wulfen vertretbare Lösung gesichert wird.	04.272	2011	- €	82.000,00 €	82.000,00 €	82.000,00 €	82.000,00 €	82.000,00 €
43-2	Überarbeitung der Benutzungs- und Gebührensatzung für die Stadtbibliothek hinsichtlich der Gebührenhöhe, der Gebührenstaffel und der Ermäßigungstatbestände	04.272	2011	- €	6.000,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €
43-3	Reduzierung des Zuschussbedarfs durch Kürzung der Sachaufwendungen sowie durch angemessene Entgelterhöhungen für Kulturveranstaltungen	04.261	2011	- €	7.000,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €
43-4	Anpassung des Personalbedarfs nach Abschluss "Kulturhauptstadt Ruhr 2010"	04.261	2011	- €	26.200,00 €	26.200,00 €	26.200,00 €	26.200,00 €	26.200,00 €
43-5	Neukonzeption (Stärkung Gruppenunterricht) mit dem Ziel einer deutlichen Reduzierung des derzeitigen Zuschussbedarfs - Phase 1 Änderung der Gebührenstruktur	04.263	2011	- €	30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €

lfd. Nr.	Maßnahme	Produktgruppe	Beginn	Fortwirkung						
				2010	2011	2012	2013	2014	dauernd	
50-2	Die an die DWG gezahlte Verwaltungskostenpauschale für die Übergangsheime ist nach Aufgabe mehrerer Übergangsheime neu zu verhandeln.	05.315	2010	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	
51-1	Fortschreibung des Kindergartenbedarfsplanes mit anschließender kritischer Prüfung der Angebotsstruktur	06.361	2012	- €	Nach der im 2010 beschlossenen Fortschreibung können zwei Gruppen geschlossen werden; jedoch sind an anderer Stelle zwei neue Gruppen notwendig. Bis 2012 sind keine Einsparungen möglich; die nächste Fortschreibung erfolgt Ende 2012					
51-2	Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung für den Grundschulbereich und anschließende kritische Prüfung der derzeitigen Schulstandorte	03.211		- €	Konkretisierung durch die nachfolgenden Maßnahmen 51-2-1 und 51-2-2					
51-2-1	Gründung von Verbundschulen	03.211	2011	- €	1.500,00 €	3.500,00 €	3.500,00 €	3.500,00 €	3.500,00 €	
51-2-2	Aufgabe der Zweigstelle der Agathaschule, Gahlener Straße 116	03.211	2014	60.000,00 €	- €	- €	- €	17.000,00 €	40.000,00 €	
51-14	Verlagerung des Sportunterrichtes der Wilhelm-Lehmbruck-Schule von Schermbeck in Dorstener Sporthallen	03.211	2010	6.250,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.000,00 €	
51-8	Schülerspezialverkehre (Kostenbeteiligung der Eltern)	03.211	2012	- €	- €	18.500,00 €	44.500,00 €	44.500,00 €	44.500,00 €	
62-2	Reduzierung des Zuschussbedarfs durch pauschale Kürzung	09.514	2010	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	
62-3	Einsparung der Stelle 62-19/10 „SB Bodenordnung“	09.514	2012	- €	- €	27.500,00 €	27.500,00 €	27.500,00 €	27.500,00 €	
62-4	Reduzierung des Beschäftigungsumfangs der Stelle 62-25/10 „ZA Bewertung“	09.514	2012	- €	- €	9.200,00 €	9.200,00 €	9.200,00 €	9.200,00 €	
63-1	Reduzierung des Beschäftigungsumfangs aus der Stelle 63-09/10 „ZA Textverarbeitung“	10.521	2012	- €	12.800,00 €	12.800,00 €	12.800,00 €	12.800,00 €	12.800,00 €	
66-1	Erhöhung der Parkgebühren	12.541	2011	- €	185.000,00 €	185.000,00 €	185.000,00 €	185.000,00 €	185.000,00 €	
66-2	Erhöhung der Beiträge nach §§ 8 und 9 KAG NRW - erster Teilschritt	12.541	2011	- €	Die KAG-Beiträge sind zweckgebunden für den Bau von Straßen zu verwenden; sie erhöhen durch Senkung der Eigenanteile das Investitionsvolumen; keine Verbesserung des Ergebnishaushaltes					

lfd. Nr.	Maßnahme	Produktgruppe	Beginn	Fortwirkung					
				2010	2011	2012	2013	2014	dauernd
68-1	Nutzungsentschädigungen für Sportanlagen/-stätten	08.421	2011	- €	3.600,00 €	5.400,00 €	5.400,00 €	5.400,00 €	5.400,00 €
68-3	Einsparung der Stelle "Hallenwart Sporthalle Gesamtschule", Übertragung Hallenwartaufgaben auf Vereine	03.218	2011	- €	7.200,00 €	7.200,00 €	7.200,00 €	7.200,00 €	7.200,00 €
70-2	Einschränkung der Reinigungsleistungen außerhalb der Straßenreinigungssatzung, alternativ Einbeziehung in die Gebührenkalkulation	12.545	2011	- €	56.000,00 €	56.000,00 €	56.000,00 €	56.000,00 €	56.000,00 €
70-3	Senkung des städt. Anteils an der Straßenreinigung	12.545	2011	- €	23.000,00 €	23.000,00 €	23.000,00 €	23.000,00 €	23.000,00 €
70-5	Gewinnabführung des EBD oberhalb der Eigenkapitalquote von 30% (durchschn. Gewinn bisher 150.000 €)	15.571	2010	- €	- €	238.000,00 €	154.000,00 €	108.000,00 €	100.000,00 €
DWG 1	Erhöhung der Dividende der DWG (erst ab 2019 möglich)	15.571	2019	- €	- €	- €	- €	- €	12.000,00 €
	Summe			137.300,00 €	2.587.100,00 €	2.914.100,00 €	2.876.100,00 €	2.867.100,00 €	2.914.100,00 €
	insgesamt			4.351.000,00 €	6.770.800,00 €	7.117.800,00 €	7.234.800,00 €	7.370.800,00 €	7.437.800,00 €

Offene Punkte des Maßnahmenkataloges zur Haushaltssicherung

Ifd. Nr.	Gegenstand der HSK - Maßnahme	Beschreibung der HSK - Maßnahme	Sparvolumen (in €)
01-1	Städtepartnerschaften	Die Unterhaltung der Städtepartnerschaften ist eine freiwillige Aufgabe. Durch die Gründung eines Partnerschaftsvereins soll erreicht werden, den derzeitigen Zuschussbedarf zu reduzieren.	offen
01-4	Zahl der Gremien (hier: Ausschüsse und Kommissionen)	Die mögliche Reduzierung der Gremien ab der nächsten Wahlperiode ist in rechtlicher, sachlicher und finanzieller Hinsicht darzustellen und im Laufe der Wahlperiode abschließend zu entscheiden. <i>Status: Eine Entscheidung ist in 2011 noch nicht notwendig!</i>	1.200 - 3.000
20-1	Grundsteuer B - zweiter Teilschritt - - dritter Teilschritt -	Umsetzung der Beschlüsse der Finanzkommission des Kreises Erhöhung der Grundsteuer von 480% auf 500% ab 2012 Erhöhung der Grundsteuer von 500% auf 520% ab 2014 (530% abzüglich Winterdienst) Im Hebesatz der Stadt Marl ist der Winterdienst enthalten. Es wird davon ausgegangen, dass der Winterdienstanteil 10% beträgt. Die Stadt Dorsten erhebt für den Winterdienst separate Gebühren.	435.000 ab 2012 435.000 ab 2014
20-PG	städt. Zuschuss zu den Projektkosten der PG "Industriepark Dorsten/Marl"	Eine mögliche Reduzierung des städt. Zuschusses ist im Rahmen der Weiterentwicklung des Industrieparkes zu prüfen.	offen
30-1	Versicherungsverträge	Ausschreibung sämtlicher Versicherungsverträge der Stadt Dorsten mit dem Ziel, die Gesamtbeitragszahlung zu reduzieren. <i>Status: Die Versicherungsleistungen werden in 2011 neu ausgeschrieben, s. Erläuterungen im Textteil, Abschnitt V, Buchstabe F Nr. 4.</i>	offen
32-1	Tierheim	Vergleichsberechnung zwischen dem Aufwand für die Beseitigung der hiesigen Baumängel und dem Aufwand für eine Fremdunterbringung in Tierheimen anderer Städte bzw. bei privaten Anbietern <i>Status: z. Z. finden Gespräche mit den Nachbarstädten und dem Trägerverein statt.</i>	offen
32-4	Sondernutzungsgebühren	Die Satzung über die Erhebung von Sondernutzungsgebühren ist im Hinblick auf den durch die Sondernutzung erzielten wirtschaftlichen Vorteil zu überarbeiten. <i>Status: Die neue Satzung soll bis November 2011 geändert werden.</i>	12.000

Anlage 2

Ifd. Nr.	Gegenstand der HSK - Maßnahme	Beschreibung der HSK - Maßnahme	Sparvolumen (in €)
32-6	Melderegister-Auskünfte	Es ist eine Gebührenordnung aufgrund des Gebührengesetzes NRW mit dem Ziel höherer Gebühren für Melderegister-Auskünfte zu erlassen (gegenüber der Verwaltungsgebührenordnung NW). <i>Status: Eine Anpassung der Gebühren ist nur möglich, wenn die jetzigen Gebühren nicht kostendeckend sind. Zulässig ist nur eine Aufwandsdeckung! Eine entsprechende Vergleichsberechnung wird z. Z. erstellt.</i>	7.000
51-2	Schulentwicklungsplanung	Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung und anschließende kritische Prüfung der derzeitigen Schulstandorte	offen
51-9	Beförderungskosten i.R. eines zusätzl. Busverkehrs „Westfalenbus“	Zur Zeit wird ein zusätzlicher Busverkehr mit 40.000 €/Jahr bezuschusst. Es ist zu prüfen, ob die aktuellen Schülerzahlen die Beibehaltung dieser Kostenbeteiligung rechtfertigen. <i>Status: Die Verwaltung wurde vom Schulausschuss beauftragt, mit der Zielsetzung einer geringen Kostenbeteiligung Gespräche zur Erhaltung des Fahrangebotes als ÖPNV-Leistung zu führen und einen erneuten Beschlussvorschlag einzubringen.</i>	40.000
51-10	Schulkostenbeiträge für die Astrid-Lindgren-Schule	Die Höhe der von den Städten Gladbeck und Marl zu leistenden Schulkostenbeiträge sind neu festzulegen. Die derzeitige Bemessung stammt aus den 1980er Jahren und berücksichtigt keinerlei Abschreibungen.	offen
51-12	Zuschussstrukturen im Sportbereich für die Wahrnehmung von Unterhalts-, Beaufsichtigungs- und Pflegearbeiten	Die gewachsenen Zuschussstrukturen sind bis zum HSK 2011 in ein nachvollziehbares neues Konzept zu überführen, wobei eine merkliche Reduzierung der Gesamthöhe der Zuschüsse anzustreben ist. Die Zahlung des Zuschusses an den SV Altendorf-Ulfkotte für den Rasenschnitt ist nach Inbetriebnahme des Kunstrasenplatzes zu streichen.	offen bzw. 3.000
51-13	Entgeltordnung für Hallenbelegungen	Die Entgeltordnung ist hinsichtlich der Entgeltstruktur und -höhe mit dem Ziel einer Einnahmeverbesserung zu überarbeiten. <i>Status: Bis zu den Sommerferien 2011 ist eine entsprechende Gebührensatzung zu erarbeiten und zu beschließen, die am 01.10.2011 in Kraft treten soll.</i>	offen
51-15	Bühnenelemente	Abgabe der Bühnenelemente an einen interessierten Verein unter Sicherung des städt. Interesses der Nutzung für städt. Veranstaltungen	offen
51-16	Aufgaben nach dem Betreuungsgesetz	Es ist zu prüfen, ob die Gewinnung, Fortbildung und Beratung ehrenamtlicher Betreuer durch interkommunale Zusammenarbeit vornehmlich mit den Städten Marl, Gladbeck und Haltern kostengünstiger erfolgen kann.	offen

Anlage 2

Ifd. Nr.	Gegenstand der HSK - Maßnahme	Beschreibung der HSK - Maßnahme	Sparvolumen (in €)
61-5 (neu 66)	städt. Waldflächen	Es ist zu prüfen, ob es Interessenten für den Erwerb der städt. Waldflächen gibt.	offen
62-1	städt. Vermessungsaufgaben	Reduzierung des Zuschussbedarfs durch interkommunale Zusammenarbeit (insbes. mit den Städten Marl und Gladbeck) <i>Status: befindet sich im Rahmen der Vorgaben der Finanzkommission z. Z. in der Prüfung</i>	offen
66-2	Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach §§ 8 und 9 KAG NW für straßenbauliche Maßnahmen - zweiter Teilschritt -	Die von den Beitragspflichtigen aufzubringenden Straßenbau-/Wegebeiträge aufgrund §§ 8,9 KAG NW sind unter Berücksichtigung der Festsetzungen in vergleichbaren Städten zu überarbeiten.	Die Mehreinnahmen erhöhen den verfügbaren Investitionsrahmen für den Straßenbau
66-3	Ausbaustandard für Gehwege	Erlass von Abweichungssatzungen zur Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen mit dem Ziel, die Zahl der Abrechnungen zu erhöhen. <i>Status: die entsprechenden Beschlüsse werden sukzessive eingeholt.</i>	Die Mehreinnahmen erhöhen den verfügbaren Investitionsrahmen
66-6	Stadtgärtnerei	Senkung des Zuschussbedarfs durch Standardreduzierung oder interkommunale Zusammenarbeit <i>Status: Kontaktaufnahme mit der Stadt Marl</i>	offen
66-7	Reinigung von Straßenmittellinseln	Die Kosten sind dem Straßenbaulastträger in Rechnung zu stellen. <i>Status: Die Kosten sind Straßen.NRW in Rechnung gestellt worden; eine Zahlung ist bisher nicht erfolgt.</i>	8.830
66-8	Friedhofsatzung Friedhofsgebührensatzung	Es ist eine grundlegende Neukonzeption zur Entwicklung der Friedhofslandschaft, Einführung neuer Grabstättenarten und strukturellen Änderung der Gebührensatzung für Friedhöfe zu erarbeiten. Hierbei ist eine merkliche Verbesserung des Kostendeckungsgrades anzustreben. <i>Status: Die Umsetzung wird für die zweite Jahreshälfte 2011 angestrebt.</i>	offen
66-9	Kleingartenanlagen	Die Möglichkeit der Pachterhöhung für die Kleingartenanlagen ist zu prüfen. <i>Status: Die Umsetzung soll zu Beginn des neuen Pachtjahres (01.11.2011) erfolgen.</i>	4.900
66-10	Grünflächenpflege an Grundstücken des Kreises	Mit dem Kreis sind Verhandlungen zur Übernahme der bisher der Stadt Dorsten entstehenden Kosten aufzunehmen. <i>Status: Die Angelegenheit soll im Rahmen der Maßnahme Nr. 6 der Finanzkommission - Übernahme der Kreisstraßen - geprüft werden.</i>	10.500 + 5.000 (Krötenschutz)

Anlage 2

Ifd. Nr.	Gegenstand der HSK - Maßnahme	Beschreibung der HSK - Maßnahme	Sparvolumen (in €)
68-2 (neu 62)	Vermarktung unbebauter Grundstücke	Der Bestand der unbebauten Grundstücke ist mit dem Ziel der Vermarktung zu überprüfen.	offen
70-4	Abrechnung der Reinigung der Straßensinkkästen mit dem jew. Straßenbaulastträger	Die Kosten der Reinigung der Straßensinkkästen an Bund-, Landes- und Kreisstraßen sind dem jeweiligen Straßenbaulastträger in Rechnung zu stellen. <i>Status: Die Kosten an den Kreisstraßen sind dem Kreis in Rechnung gestellt worden; eine Zahlung ist bisher nicht erfolgt. Gleichzeitig gibt es noch Abstimmungsbedarf zwischen EBD, Tiefbauamt (Dez. IV) und Straßen.NRW.</i>	offen
WD-1	Zuschuss der Stadt Dorsten	Es ist zu prüfen, ob der städt. Haushalt durch eine Reduzierung des Zuschusses bzw. eine Gewinnausschüttung durch WINDOR entlastet werden kann. <i>Status: s. Erläuterungen im Textteil, Abschnitt V, Buchstabe P, Nr. 2</i>	offen
WD-2	WC-Gebäude "Am Westwall"	Nach Einführung des Modells "Nette Toilette" ist der Bedarf für den Erhalt des Gebäudes erneut zu prüfen.	offen
Atlantis	Verlustabdeckung durch die Stadt Dorsten	Es ist zu prüfen, wie der städt. Verlustausgleich zurückgeführt werden kann.	offen.

Aufstellung über die freiwilligen Leistungen der Stadt Dorsten im Ergebnishaushalt 2011

Anlage 3

Bezeichnung	Teilergebnisplan	Ansatz	Ansatz/Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Bemerkungen
		2011	2010	2009	2008	
Einzelansätze, die disponibel sind						
<u>Mitgliedsbeiträge</u>						
Mitgliedsbeiträge - Städte- u. Gemeindebund	01.110.02	28.600,00 €	28.600,00 €	28.190,00 €	28.345,00 €	
Rat der Gemeinden und Regionen Europas	01.110.02	2.000,00 €	2.000,00 €	2.003,00 €	2.018,00 €	
Westfalen-Initiative	01.110.02	- €	- €	25,00 €	- €	
Bund Deutscher Schiedsmänner*	01.113.01	- €	- €	718,00 €	718,00 €	
Mitgliedsbeitrag Vereinigung der örtlichen Rechnungsprüfungen	01.114.01	50,00 €	50,00 €	15,00 €	15,00 €	
Mitgliedsbeitrag Institut der Rechnungsprüfungsämter	01.114.01	50,00 €	50,00 €	50,00 €	- €	
Mitgliedsbeitrag KGST	01.115.01	3.700,00 €	3.700,00 €	3.594,72 €	3.618,77 €	
Mitgliedsbeitrag Arbeitgeberverband	01.117.01	3.720,00 €	3.720,00 €	3.720,00 €	2.920,00 €	
Mitgliedsbeitrag Verbund für Unternehmen und Familie e. V.	01.117.01	- €	- €	700,00 €	350,00 €	gekündigt in 2010
Mitgliedsbeiträge - Fachverband der Kassenverwalter	01.118.01	50,00 €	50,00 €	50,00 €	50,00 €	gekündigt in 2010
Mitgliedsbeitrag - Bund der Vollziehungsbeamten	01.118.03	- €	- €	80,00 €	80,00 €	gekündigt in 2009
Mitgliedsbeitrag Fachverband der Standesbeamten	01.129.01	120,00 €	120,00 €	120,00 €	240,00 €	
Mitgliedsbeiträge - Feuerwehrverband pp.	02.126.01	4.500,00 €	4.500,00 €	4.472,00 €	2.144,00 €	
Trägerverein Altes Rathaus	04.261.01	50,00 €	50,00 €	50,00 €	50,00 €	
Westfälisches Landestheater	04.261.01	3.000,00 €	3.000,00 €	3.022,28 €	3.058,47 €	
Kultursekretariat Gütersloh	04.261.01	4.350,00 €	4.350,00 €	4.319,00 €	4.185,00 €	
Hansischer Geschichtsverein	04.261.03	30,00 €	30,00 €	30,00 €	30,00 €	
Verband Deutscher Musikschulen	04.263.01	780,00 €	780,00 €	679,00 €	679,00 €	
Deutscher Harmonika-Verband	04.263.01	150,00 €	150,00 €	150,00 €	150,00 €	
Deutsches Jugendherbergswerk	04.261.01	20,00 €	20,00 €	25,00 €	- €	
Deutscher Volkshochschulverband	04.271.01	3.500,00 €	3.500,00 €	3.387,04 €	3.387,04 €	
Deutscher Bibliotheksverband e. V.	04.272.01	- €	- €	181,90 €	181,90 €	
Friedrich-Bödecker-Kreis	04.272.01	50,00 €	50,00 €	50,00 €	40,00 €	
Verband der Bibliotheken des Landes NRW	04.272.01	150,00 €	150,00 €	150,00 €	150,00 €	
Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge	05.311.01	100,00 €	100,00 €	62,00 €	62,00 €	
Jugend in Arbeit e. V.	06.362.01	150,00 €	150,00 €	150,00 €	150,00 €	

Bezeichnung	Teilergebnisplan	Ansatz	Ansatz/Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Bemerkungen
		2011	2010	2009	2008	
Deutsches Jugendherbergswerk	06.362.01	- €	- €	150,00 €	150,00 €	
Bundesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz*	06.363.03	- €	- €	23,00 €	23,00 €	
Mitgliedsbeitrag Deutsches Institut für Jugend- und Familienrecht*	06.363.06	- €	- €	1.363,00 €	1.363,00 €	
Arbeitsgemeinschaft Deutscher Sportämter*	08.421.01	- €	- €	55,00 €	55,00 €	
Mitgliedsbeitrag Städtenetzwerk NRW	09.511.02	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	
Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall	11.538.01	1.000,00 €	1.000,00 €	949,00 €	- €	
Kommunal- und Abwasserberatung NRW	11.538.01	3.500,00 €	3.500,00 €	3.590,52 €	3.590,52 €	
Mitgliedsbeitrag Volksheimstättenwerk	12.541.02	500,00 €	500,00 €	410,00 €	410,00 €	
Mitgliedsbeitrag Biologische Station*	13.554.01	- €	- €	10,00 €	10,00 €	
Mitgliedsbeiträge - Naturpark Hohe Mark	13.555.01	500,00 €	500,00 €	500,00 €	500,00 €	
Mitgliedsbeitrag Schutzgemeinschaft Deutscher Wald*	13.555.01	50,00 €	50,00 €	55,00 €	110,00 €	
Mitgliedsbeitrag UVP-Gesellschaft	14.561.01	300,00 €	300,00 €	300,00 €	300,00 €	
Mitgliedsbeitrag Zukunftsaktion Kohlegebiete	15.571.	- €	1.600,00 €	1.533,87 €	1.533,87 €	gekündigt in 2010
Summe		62.970,00 €	64.570,00 €	66.933,33 €	62.667,57 €	

* Es gibt zwar keinen Haushaltsansatz, gleichwohl besteht die Mitgliedschaft

Bezeichnung	Teilergebnisplan	Ansatz	Ansatz/Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Bemerkungen
		2011	2010	2009	2008	
<u>Sonstige Ansätze</u>						
Repräsentations- u. Verfügungsmittel	01.110.02	12.000,00 €	15.500,00 €	15.500,00 €	13.262,24 €	
Glückwünsche, Nachrufe - Mandatsträger	01.110.02	1.000,00 €	1.000,00 €	1.827,27 €	1.112,50 €	
Veranstaltungen der Gleichstellungsstelle	01.112.01	4.850,00 €	491,20 €	486,00 €	4.162,34 €	
Kosten für Druckerzeugnisse Gleichstellungsstelle	01.112.01	- €	- €	541,44 €	- €	
Bewirtungskosten Gleichstellung	01.112.01	- €	29,33 €	123,67 €	- €	
Prämien für Verbesserungsvorschläge	01.115.01	500,00 €	150,00 €	500,00 €	150,00 €	
Glückwünsche, Nachrufe - Verwaltungsmitarbeiter	01.117.01	5.000,00 €	4.329,39 €	3.679,10 €	4.681,57 €	
Ehrungen Feuerwehrmitglieder	02.126.01	3.000,00 €	1.570,87 €	1.435,92 €	1.224,86 €	
Aufwandsentschädigung für den Stadtbrandmeister	02.126.01	1.850,00 €	1.850,00 €	1.850,00 €	1.850,00 €	
Präsente und Repräsentationsmittel Feuerwehr	02.126.01	1.000,00 €	339,22 €	31,97 €	707,71 €	
Bewirtungskosten Feuerwehr	02.126.01	600,00 €	833,24 €	662,56 €	239,25 €	
Bewachung von Schulgebäuden	03.211. u. a.	34.200,00 €	34.200,00 €	32.338,16 €	40.324,87 €	
Kosten für eine Pflegekraft Haldenwangschule	03.221.01	45.500,00 €	49.185,60 €	49.545,06 €	47.075,15 €	
Geschäftsführung des Seniorenbeirates- Aufwandsentschädigung	05.351.01	500,00 €	80,00 €	217,00 €	88,80 €	
Geschäftsführung des Seniorenbeirates- Erstattung von Sachaufwendun	05.351.01	1.000,00 €	1.281,90 €	329,00 €	- €	
Zuschuss an den Don-Bosco-Kindergarten Lembeck (Ersatzbau)	06.361.01	170.000,00 €	- €	- €	- €	
Zuschuss an das Projekt TOP 10 Perspektive Ausbildung Jugend in Arb	06.362.02	46.200,00 €	- €	- €	- €	
Unterhaltung Stadtplanvitriolen in Barkenberg	12.541.02	390,00 €	- €	- €	- €	
Initiative "Fluss, Stadt, Land"	13.554.02	- €	- €	3.863,00 €	3.932,50 €	
Zuschuss an die Biologische Station	13.554.03	12.750,00 €	12.159,78 €	12.159,78 €	12.159,80 €	
Summe		340.340,00 €	123.000,53 €	125.089,93 €	130.971,59 €	
Aufgabenbereiche/Einrichtungen, für die es keine gesetzliche Verpflichtung gibt						
Städtepartnerschaften, internationale Zusammenarbeit	01.110.03	84.921,00 €	85.650,00 €	84.246,86 €		NKF erst ab 01.01.2009
Verpachtungsbetriebe als Betriebe gewerblicher Art	01.119.03	837.980,00 €	837.980,00 €	794.611,10 €		NKF erst ab 01.01.2009
St. Ursula	03.210.01	224.000,00 €	222.200,00 €	223.190,56 €	217.591,31 €	
Jugendverkehrsschule	03.210.02	11.838,00 €	11.743,00 €	10.728,85 €	9.476,86 €	
Mensaverein Gesamtschule Wulfen	03.218.01	35.800,00 €	35.800,00 €	35.790,00 €	35.790,00 €	

Bezeichnung	Teilergebnisplan	Ansatz	Ansatz/Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Bemerkungen
		2011	2010	2009	2008	
Kulturelle Veranstaltungen	04.261.01	- 293.227,00 € -	- 311.723,00 € -	- 296.641,61 € -	- 288.304,36 € -	
Zuschüsse an kulturelle Einrichtungen (Gemeinschaftshaus, Altes Rathaus, Jüdisches Museum)	04.261.02	- 177.072,00 € -	- 176.700,00 € -	- 184.318,32 € -	- 202.328,59 € -	
Museen und Archiv	04.261.03	- 199.090,00 € -	- 200.672,00 € -	- 189.644,89 € -	- 195.816,17 € -	
Musikschule (ohne Gebäudekosten)	04.263.01	- 249.087,00 € -	- 280.479,00 € -	- 352.907,50 € -	- 304.021,43 € -	
Stadtbibliothek Dorsten	04.272.01	- 505.825,00 € -	- 497.994,00 € -	- 633.295,19 € -	- 452.080,88 € -	
Stadtbibliothek Wulfen	04.272.02	- - € -	- 152.067,00 € -	- 188.342,64 € -	- 206.504,95 € -	seit 01.01.2011 Schulbibliothek Gesamtschule
Schulpsychologische Beratung, Schulische Hilfen	06.363.10	- 65.847,00 € -	- 62.689,00 € -	- 60.558,77 € -	- 71.459,57 € -	
Sport	08.421.01	- 1.222.757,00 € -	- 1.225.694,00 € -	- 1.239.289,44 € -	-	NKF erst ab 01.01.2009
Stadtumbau Barkenberg, Soziale Stadt	09.511.03	- 697.566,00 € -	- 758.600,00 € -	- 719.319,63 € -	-	NKF erst ab 01.01.2009
Grünanlagen an städt. Objekten, öffentliche Grünanlagen	13.551	- 3.535.119,00 € -	- 3.367.737,00 € -	- 3.128.749,87 € -	-	NKF erst ab 01.01.2009
Stadtanteil Öffentliches Grün	13.553.02	- 108.369,00 € -	- 110.036,00 € -	- 107.859,07 € -	-	NKF erst ab 01.01.2009
Umweltberatung	14.562.01	- 113.349,00 € -	- 147.850,00 € -	- 87.601,58 € -	- 84.450,16 € -	
Schuldendienst Bäder	16.611	- 1.022.600,00 € -	- 1.022.600,00 € -	- 1.022.583,76 € -	- 1.022.583,76 € -	
rechtlich unselbständige Stiftungen	17.	- 26.580,00 € -	- 26.440,00 € -	- 2.554,93 € -	- 33.291,21 € -	
		- 9.339.427,00 € -	- 9.463.054,00 € -	- 9.290.654,57 € -	- 3.052.119,25 € -	
Zuschüsse/Verlustabdeckungen Beteiligungen						
Verlustabdeckung Bäderbetrieb Dorsten GmbH	15.571	1.550.000,00 €	1.730.000,00 €	1.330.000,00 €	1.640.000,00 €	
Verlustabdeckung Regionale 2016 - Agentur GmbH	15.571	9.250,00 €	8.100,00 €	15.351,55 €	- €	
Verlustabdeckung WINEmischer Lippe	15.571	36.000,00 €	37.500,00 €	17.687,97 €	31.454,34 €	
Kostenbeteiligung EXPO REAL	15.571	9.000,00 €	- €	8.505,55 €	- €	
Zuschuss an die Projektgesellschaft Industriepark Dorsten-Marl	15.571	33.500,00 €	39.500,00 €	34.175,84 €	30.777,78 €	
Zuschuss an WINDOR für Aufgaben der Wirtschaftsförderung	15.571	468.100,00 €	463.500,00 €	450.000,00 €	437.300,00 €	
Zuschuss an WINDOR für Stadtinformation	15.571	146.800,00 €	145.300,00 €	141.100,00 €	137.100,00 €	

Bezeichnung	Teilergebnisplan	Ansatz	Ansatz/Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Bemerkungen
		2011	2010	2009	2008	
Zuschuss an Windor für ungedeckte Personalaufwendungen	15.571	73.900,00 €	71.850,00 €	- €	83.535,43 €	
Gutachten, Beratungen, Bewertungen im Rahmen der Gründung von Stadtwerken	15.571	70.000,00 €	- €	- €	- €	
Summe		2.396.550,00 €	2.495.750,00 €	1.996.820,91 €	2.360.167,55 €	
Zusammenstellung						
Mitgliedsbeiträge		- 62.970,00 € -	- 64.570,00 € -	- 66.933,33 € -	- 62.667,57 € -	
Einzelansätze, die disponibel sind		- 340.340,00 € -	- 123.000,53 € -	- 125.089,93 € -	- 130.971,59 € -	
Aufgabenbereiche/Einrichtungen, für die es keine gesetzliche Verpflichtung gibt		- 9.339.427,00 € -	- 9.463.054,00 € -	- 9.290.654,57 € -	- 3.052.119,25 € -	
Zuschüsse/Verlustabdeckungen Beteiligungen		- 2.396.550,00 € -	- 2.495.750,00 € -	- 1.996.820,91 € -	- 2.360.167,55 € -	
Gesamtsumme:		- 12.076.317,00 € -	- 12.081.804,53 € -	- 11.412.565,41 € -	- 5.543.258,39 € -	